

Gartenpflege im April

- **Rasenpflege:** Der Rasen sollte vor dem ersten Wachstumsschub vertikutiert werden. Der Boden wird dadurch gut belüftet, Moos und Unkraut werden dadurch reduziert. Nachsäen und düngen, ggf. sanden sind danach angebracht.
- **Gräser schneiden:** Ziergräser werden erst im Frühjahr geschnitten, weil ihr polsterartiges Laub einen natürlichen Frostschutz bietet.
- **Rosenschnitt:** Falls nicht schon im März geschehen, ist jetzt auch noch Zeit.
- **Kräuter:** Schnittlauch, Petersilie, Kerbel und Dill können bereits ausgesät werden.
- **Kompost:** Er kann jetzt ausgetragen, gesiebt und umgesetzt werden.
- **Unkraut:** Sinnvoll ist es jetzt einen gründlichen Jätengang durchzuführen, denn auch die Unkräuter haben den Winter gut überstanden und man hat meist den Eindruck, als würden sie Frühjahr schneller und besser wachsen, als unsere Stauden. Im feuchten Boden lassen sich Greiskraut, Garten-Schaumkraut, Miere und Gräser leicht entfernen und man hat erstmal eine Weile Ruhe.
- **Pflanzenschutz:** Mit engmaschigen Netzen werden Gemüsekulturen auch wirkungsvoll vor den Larven von Gemüsefliegen (Kohlflyge, Möhrenflyge, Zwiebelflyge) geschützt. Wichtig: Netze gleich nach der Aussaat aufstellen, ausreichend Abstand zum Sämling einhalten, Ränder der Netze mit Erde beschweren
- **Gewächshaus und Frühbeet:** Fensterputzen sorgt für Licht und Wärme. An sonnigen und trocknen Tagen gut lüften und wässern.
- **Schnecken:** Sie überwintern im Boden und legen im November/Dezember dort ihre Eier ab. Die ersten Jungtiere schlüpfen jetzt. Am besten bereits bei der Aussaat Schneckenkorn verteilen. Wenn Jungtiere jetzt abgesammelt werden und Eiernester entfernt werden, sorgt das einer größeren Schneckenplage vor.
- **Boden:** Bevor im Frühjahr die Aussaat beginnt, müssen einmal die festen Brocken zerkleinert werden. Anschließend sollte reifer [Kompost](#) in die Erde hinein. Durch die Zugabe steigt der Luftgehalt im Boden und lässt das Regenwasser deutlich besser ableiten. Zum Schluss noch eine Lage Kompost auf dem Beet verteilen. Durch die dunkle Farbe wärmt sich der Boden besser auf.

Gut Grün
Eure Gartenfachberaterin
Dominika Amen

